

Linksammlung Diversifizierung von Finanzquellen an Hochschulen

Arnold, N.; Ziegele, F.; Kivistö, J. (2020, 02. Juni) Under pressure COVID-19 and the funding of European higher education. Worldbank. <https://blogs.worldbank.org/education/under-pressure-covid-19-and-funding-european-higher-education>

Die Autor*innen unterscheiden zwischen drei möglichen Finanzierungsformen von Hochschulbildung. Erstens die Finanzierung die hauptsächlich auf privaten Einkünften basiert, so wie es im United Kingdom der Fall ist. Das zweite Modell ist die Finanzierung durch den Staat, wie es in weiten Teilen Europas der Fall ist. Im dritten Modell ist die Finanzierung durch diversifizierte Finanzquellen gesichert. Anhand des Beispiels der Coronapandemie zeigen die Autor*innen, dass langfristig nur die Diversifizierung der Finanzquellen die Hochschulfinanzierung sichern kann.

Babyesiza, A.; Berthold, C.; Ziegele, F. (2018, April) Diversifizierung der Finanzquellen. CHE-Arbeitspapier 209. Gütersloh. https://www.che.de/wp-content/uploads/upload/CHE_AP_209_Diversifizierung_der_Finanzquellen.pdf

Die Autor*innen haben acht Hochschulen in Deutschland auf die Frage nach der Diversifizierung der Finanzquellen untersucht. Die Untersuchung zeigt, dass die Haushalte der Hochschulen in den letzten zehn Jahren in absoluten Zahlen deutlich angestiegen sind. Der Anteil des Grundzuschusses der Länder am Hochschulhaushalt ist jedoch im selben Zeitraum gesunken, während der Anteil von Zweitmittelquellen angestiegen ist. Die Drittmittel stiegen in absoluten Zahlen, stagnieren jedoch in ihren Anteilen. Der Anstieg der Finanzierung der einzelnen Hochschulen ging also mit der Einführung weiterer externer Quellen in Form von Zweitmitteln einher. Die Diversifizierung von Finanzquellen hat viele positive Effekte für die Finanzierung der Hochschulen. Die zusätzlichen befristeten und zweckgebundenen Mittel erweitern den finanziellen Handlungsspielraum, bieten mittelfristige Planungssicherheit und können zur Profilierung und Schwerpunktbildung der Hochschulen genutzt werden.



Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - 4.0 Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/). Ausgenommen von dieser Lizenz sind Organisationslogos, falls gekennzeichnet einzelne Abbildungen oder sonstiges Drittmateriale sowie Personen auf Bildern.